

Anlage zum Aufforderungsschreiben für Liefer-/Dienstleistungen

Nachweise und Erklärungen

Auf gesondertes Verlangen sind vom Bestbieter und ggf. seinen Nachunternehmern sowie Mitgliedern einer Bietergemeinschaft nachfolgende Nachweise und Erklärungen vorzunehmen:

Eignung zur Berufsausübung:

- Formblatt 124_LD – Eigenerklärung zur Eignung
- ausführliche Referenzliste im deutschsprachigen Raum: mind. Angaben gem. FB 124_LD: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum
- Erklärung zur Tariftreue Mindeststundenentgelt gem. TVergG LSA
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz gem. TVergG LSA
- Erklärung EU-Sanktionen gegen Russland

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Nachweis vom Amtsgericht, dass kein Insolvenzverfahren eröffnet worden ist
- Nachweis der Berufsgenossenschaft, dass den Beitragsverpflichtungen nachgekommen wird
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse, dass es keine Beitragsrückstände gibt
- Bescheinigung des Finanzamtes in Steuersachen in Kopie

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

- Nachweis der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001, ISO 14001, ISO 45001

Im Falle einer Präqualifizierung durch Vorlage eines gültigen Nachweises werden die bei der Präqualifizierungsstelle hinterlegten Nachweise akzeptiert.

Sollten nicht alle erforderlichen Nachweise dort hinterlegt sein, behalten wir uns vor, zur Vollständigkeit der Unterlagen zusätzliche Nachweise nachzufordern.

Auf gesondertes Verlangen geforderten Nachweise und Erklärungen sind innerhalb von 5 Werktagen vorzulegen.

Die Frist für die Nachreichung der geforderten Nachweise und Erklärungen beginnt am darauffolgenden Tag des Tages, an dem die Versendung des Nachforderungsschreibens erfolgte.